



NEWSLETTER

| September 21



Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freunde des Programms Jugend und Musik

Mit dem aktuellen Newsletter informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungsschritte und die Arbeitsergebnisse im dritten Quartal 2021. Wir bitten Sie wiederum, den Newsletter an alle Interessentinnen und Interessenten weiterzuleiten. Der Newsletter ist auch auf der Website des Programms J+M einsehbar:
www.bak.admin.ch/jugend-und-musik

Freundliche Grüsse,
Programmleitung Jugend und Musik

Themen dieser Ausgabe

Aktueller Stand	2
Coronabedingte Sonderregelungen	2
Didier Gasser neu beim Programm J+M	2
Impressionen aus J+M-Angeboten	3

AKTUELLER STAND

Trotz der Pandemiesituation wurden zwischen Januar bis Ende August 2021 **649 neue Gesuche für J&M-Kurse und -Lager** eingereicht. Seit letztem Mai sind somit mehr als doppelt so viele neue Gesuche eingegeben worden als von Januar bis März 2021. Dies ist sehr erfreulich.

In der neuen Förderperiode konnten zudem bereits **mehr als 6'500 Kinder und Jugendliche** von einer Teilnahme an einem J+M-Angebot teilnehmen und profitieren. Wir danken allen J+M-Leiter*innen für ihren grossen Einsatz und das Engagement zugunsten von Kindern und Jugendlichen, welche an einem der musikalischen Angebote teilnehmen konnten!

CORONABEDINGTE SONDERREGELUNGEN

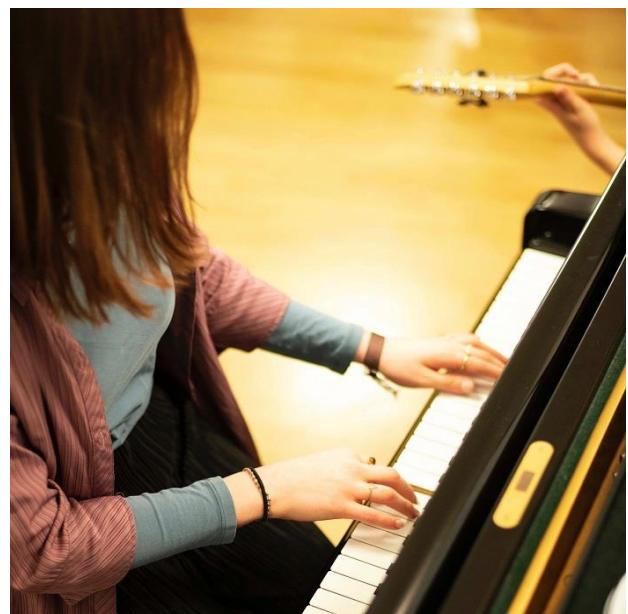
WICHTIG: Das Programm J+M hat während der Pandemie die Möglichkeit geboten, Gesuche kurzfristig einzureichen (ohne Einhaltung der 3-Monatsfrist) sowie bei Absage von J+M-Kursen und -Lagern die ungedeckten entstandenen Kosten der Vorbereitung zu entschädigen. Die Durchführung von Kursen und Lagern mit entsprechenden Schutzkonzepten ist nun bereits seit einiger Zeit wieder möglich. Wir machen daher darauf aufmerksam, dass diese **coronabedingten Sonderregelungen seitens J+M noch bis Ende 2021 gelten** werden. **Ab 01.01.2022** tritt wieder die ordentliche **dreimonatige Eingabefrist** für ein J+M-Gesuch in Kraft. Wir bitten Sie, dies bereits jetzt in Ihrer Planung zu berücksichtigen.

DIDIER GASSER NEU BEIM PROGRAMM J+M



Didier Gasser stammt aus dem französischsprachigen Wallis und arbeitet seit dem 1. Juni 2021 als wissenschaftlicher Mitarbeiter für die musikalische Bildung im BAK. Nach einem ersten Master-Abschluss in Medizintechnik (ETH Zürich) führte ihn seine

Leidenschaft für Musik zu einem zweiten Master-Abschluss in Musikpädagogik an der Zürcher Hochschule der Künste. Parallel zu seinen Aktivitäten beim BAK ist Didier als Musiklehrer und Leiter von Jugendensembles, aber auch als Trompeter in verschiedenen Ensembles und Stilrichtungen im Amateur- wie im Profibereich aktiv (Blasmusik, Klassische Musik, Volksmusik, Jazz, Brassband).



"Ich hoffe, dass ich meinen Hintergrund und meine Kenntnisse in diesem Bereich nutzen kann, um sicherzustellen, dass so viele Kinder und Jugendliche wie möglich vom Programm Jugend und Musik profitieren können, unabhängig von ihrem Wohnort und Musikstil."

IMPRESSIONEN AUS J+M-ANGEBOTEN

ENDLICH WIEDER EIN KONZERT!

(Konzert der Jugendmusik Gelterkinden)



«Die Freude war gross, dass das Konzert am Samstag, 12. Juni 2021 tatsächlich vor Publikum stattfinden konnte. Wir traten mit unseren beiden Formationen auf. Zuerst spielte unser Nachwuchs, die jüngsten Kinder unserer Jugendmusik. Anschliessend präsentierte die Jugendmusik ihr einstudiertes Konzertprogramm.

Das Konzert war ein Erfolg. Die Auftritte gelangen beiden Gruppen nach Wunsch. Und es war einfach wieder schön, für das Gezeigte eine Rückmeldung vom Publikum zu erhalten. Der Applaus tat gut und die Zeit auf der Bühne war einfach nur schön. Nach den gelungenen Proben und dem tollen Konzert freuen wir uns auf die weiteren Proben ab Mitte August, die nächsten Konzerte und unser Musiklager (...) im Herbst!»

MOTTO: FLEXIBILITÄT ZEIGEN und CHANCEN NUTZEN!

(Kurs «Vorbereitung auf das Weltjugendmusikfestival in Zürich»)

«Nach langem Warten auf Lockerungen seitens des BAG konnte am Montagabend 26.04. mit dem Kurs begonnen werden. Zu diesem Zeitpunkt war bereits bekannt, dass das Jugendmusikfestival in Zürich nicht stattfinden konnte, der Kurs wurde jedoch trotzdem durchgeführt. Als Ersatz für die Vorbereitung am Wettbewerb in Zürich in der Kategorie Höchststufe Brass Band wurde abwechlungsreiche und vielseitige Literatur geübt, welche an dem Jahreskonzert oder einem anderen Auftritt hätte dargeboten werden können. (...)

Um die musikalischen Fähigkeiten der Jugendlichen zu fördern, wurden trotz fehlender Auftrittsmöglichkeiten an anspruchsvoller Literatur gearbeitet. (...)

Die **Bedingungen**, unter denen die Proben in diesem Semester durchgeführt werden konnten, waren wiederum neu für Teilnehmende sowie Leitende. Dies eröffnete jedoch auch Chancen wie z.B. in ungewöhnlichen Zusammenstellungen zu proben und für die Jugendlichen Musik in einem anderen Rahmen zu erleben, als in der herkömmlichen Brass Band Formation. Das Zusammenspiel wurde in den einzelnen Registern geübt und die Selbständigkeit der Jugendlichen in der Vorbereitung auf einen Auftritt gefordert.»

OPEN-AIR-KONZERT mit SCHUTZKONZEPT

(Sommerkonzert JMS Beginnersband)

Die Beginnersband der Jugendmusik Surental bereitete sich im 2. Semester mit einem J+M Kurs auf ein **Open-Air-Konzert** vor. Alle definierten Ziele wurden damit erreicht und das Konzert war ein toller Erfolg. Der **zusätzliche Aufwand und Effort aufgrund von Corona hat sich mehr als ausgezahlt.** (...) Der Kurs wurde am 3. Juli 2021 mit einer Summer Party (Open-Air-Konzert) im Dorfzentrum von Triengen abgeschlossen. Nach **längerer Zeit konnte in der Gemeinde wieder ein Livekonzert** durchgeführt werden, an dem über 150 Personen teilnahmen. Die **Rückmeldungen aus dem Publikum waren sehr positiv** (...) Die Situation mit Corona hatte viel organisatorische Abklärungen und Flexibilität, vor allem in der Planung, verlangt. Es musste anfänglich von Woche zu Woche neu organisiert werden. **Die Kursteilnehmenden waren aber sehr flexibel, weshalb Fahrplanänderungen jeweils möglich waren.** Wir



sind jedoch sehr froh, dass mit dem **Konzerttermin auch Lockerungen** ausgesprochen wurden und wir diesen Anlass problemlos mit einem **Schutzkonzept** durchführen konnten.»



KONTAKT

Für Fragen zum Programm J+M steht die Geschäftsstelle
gerne zur Verfügung:

Programm J+M, c/o Res Publica Consulting AG,
Helvetiastrasse 7, 3005 Bern | Telefon +41 31 521 46 02

jugend-und-musik@rpconsulting.ch
www.bak.admin.ch/jugend-und-musik